

Pressespiegel Sintfeldbote

Donnerstag, 05. Dezember 2024



Die junge Autorin Malak Kadour (Zweite von links) hat an der Profilschule Fürstenberg aus ihrem Buch „Zwischen Hin und Her – Meine Flucht aus Syrien“ gelesen.
Foto: Profilschule Fürstenberg

Jungautorin Malak Kadour liest an der Profilschule Fürstenberg

Geschichte ihrer Flucht voller Intensität erzählt

Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 7 bis 10 der Profilschule Fürstenberg durften eine ganz besondere Jungautorin kennenlernen: Malak Kadour war auf Einladung von Ewa Kleinschnittger und Doris Werny zu einer Lesung in der voll besetzten Aula zu Gast, die in die Netzwerkarbeit „Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage“ eingebettet ist.

Mit ihrer bewegenden Geschichte über die Flucht aus Syrien gewann Malak Kadour gleich zweimal den Jugendkulturpreis 2022. Ihr Buch vermittelt auf eindrucksvolle

Weise, dass Themen wie Flucht, Vertreibung und das Ankommen in neuen Ländern auch in Zukunft von großer Bedeutung sein werden.

Malak, heute 17 Jahre alt, war erst acht, als sie mit ihrer Familie aus Syrien fliehen musste. Über diese Erfahrungen hat sie ihr bemerkenswertes Buch geschrieben. Rund 350 Schülerinnen und Schüler füllten die Aula und warteten gespannt auf die Lesung.

Das Publikum war sichtlich ergriffen von der Intensität, mit der Malak ihre Geschichte vortrug. Im Anschluss an

die Lesung hatten die Schülerinnen und Schüler die Gelegenheit, Malak in einem offenen Gespräch Fragen zu stellen. Die Möglichkeit, diese beeindruckende junge Autorin live zu erleben, war für alle ein besonderes Erlebnis. Trotz ihres jungen Alters hinterließ Malak einen tiefen Eindruck als starke und inspirierende Persönlichkeit.

Das Buch „Zwischen Hin und Her – Meine Flucht aus Syrien“ ist unter anderem im „Global Music Player Verlag“ erhältlich, der auch gleichnamig auf Instagram zu finden ist.
bw